Tageszeitung
Tiratura: 15.000 | Diffusione: 203.000
Data: 31/07/2024 | Pagina: 2
Categoria: Svp



„Ein schöner Tag“

Punkteführerschein, orthopädische Schuhe und **Kunst am Bau**: Opposition und Mehrheit erzielen in seltener Eintracht bedeutende **Fortschritte**.

von Matthias Kofler

Gestern Vormittag herrschte im Foyer des Landtags reges Treiben. Türen gingen auf und zu, Abgeordnete eilten umher, während Handys klingelten und Verhandlungen in kleinen Räumen stattfanden. Die Sitzung war über Stunden unterbrochen. Im Zentrum der Diskussionen standen Landeshauptmann Arno Kompatscher und Oppositionsführer Paul Köllensperger, die hitzig über den Nachtragshaushalt debattierten.

Am frühen Nachmittag wurde endlich der Durchbruch verkündet: Vize-Landeshauptfrau Rosmarie Pamer informierte die Mandatar:innen, dass die Landesregierung bereit sei, fünf der 24 von der Minderheit vorgelegten Tagesordnungen anzunehmen. Brigitte Foppa sprach von einer „Sternstunde“, Alex Ploner von einem „schönen Tag“.

Eine der wichtigen Neuerungen betrifft die künstlerische Gestaltung öffentlicher Gebäude. Die Grünen haben in Zusammenarbeit mit Landesrat Philipp Achammer durchgesetzt, dass jährlich 500.000 Euro für künstlerische Eingriffe an öffentlichen Bauten bereitgestellt werden. Brigitte Foppa betonte, dass dies weniger als 1/10.000 des Landeshaushalts ausmache. „So hinterlassen wir der Nachwelt Zeichen der Zeit in Form von Kunst und nicht nur in Form von Bauvolumen“, betonte die Grüne.

Eine weitere wegweisende Entscheidung betrifft Patient:innen, die für allogene Transplantationen in das Zentrum für Knochenmarktransplantation nach Bozen fahren müssen. Die Grünen erwirkten die Einführung einer Fahrtkostenerstattung und/oder einer Übernachtungskostenvergütung für Transplantations-Patient:innen und deren Begleitpersonen. „Ein kleiner Schritt, um die Belastungen und Kosten in einer schwierigen Lebensphase zu lindern,“ sagte Zeno Oberkofler.

Die gutgeheißene Tagesordnung Nr. 10, eingebracht von Team K, fordert die Aufhebung der Altersbeschränkung für Studienbeihilfen. „Wichtig ist, dass alle Bürger:innen, unabhängig von ihrem Alter, die Möglichkeit haben, sich weiterzubilden und neue berufliche Wege einzuschlagen“, betonte Maria Elisabeth Rieder. Die Süd-Tiroler Freiheit setzte sich mit der Tagesordnung Nr. 13 gegen die Einführung eines Punkteführerscheins auf Baustellen durch. Stattdessen forderte Hannes Rabensteiner verstärkte Präventionsmaßnahmen zur Arbeitssicherheit und die Verbreitung einer Sicherheitskultur bei Betrieben und Schulen in allen Berufssparten.



LH Arno Kompatscher verhandelt mit Oppositionsführer Paul Köllensperger: Reges Treiben im Hohen Haus

„Steter Tropfen höhlt den SVP-Stein, und der letzte entscheidende Tropfen ist von Landesrätin Ulli Mair gekommen.“
Alex Ploner

Besonders stolz ist Alex Ploner auf die Annahme seiner Tagesordnung zur Finanzierung eines zweiten Paars orthopädischer Schuhe für Personen mit orthopädisch-neurologischen Fußpathologien. In der Vergangenheit waren bereits vergeblich zehn Anträge eingebracht worden. Diese Maßnahme soll als soziale Unterstützung umgesetzt werden, um die Lebensqualität der Betroffenen zu verbessern. „Steter Tropfen höhlt den SVP-Stein, und der letzte entscheidende Tropfen ist von Landesrätin Ulli Mair gekommen“, lobte der Team-K-Politiker.

Ritaglio ad uso esclusivo del destinatario, è vietata la riproduzione e la distribuzione.